GfS (Gleichwertige Feststellung von Schüler/innen-Leistungen) im Fach Katholische Religionslehre bei M. Veeser-Dombrowski

Ziele

1. Schülerinnen und Schüler erarbeiten selbständig und nachvollziehbar ein selbst gewähltes Thema und tragen ihr Ergebnis im Unterricht vor.
2. Sie üben damit ihre Lern-, Medien- und Kommunikationskompetenz. – Wenn mehrere Personen beteiligt sind, üben sie auch Sozialkompetenzen.

Wichtige Regeln und Hinweise

1. Ideal ist, wenn Du eine eigene Idee für ein Thema hast:
   - Was interessiert Dich und warum ist dies für eine GfS geeignet?
   - Welches Ergebnis erwartest Du? (Hypothesen-Bildung)
   - Welche ersten Ideen für die Darstellung hast Du?
   - Welche Bedeutung hat dieses Thema für Dich und die Klasse?
2. **Vereinbare mit der begleitenden Lehrerkraft:**
   - eine endgültige Themen-Formulierung
   - eine Grob-Gliederung
   - benötigte und sinnvolle Hilfsmittel
   - einen Zeitplan.
3. Dein Zeitaufwand soll den einer gründlichen Klassenarbeit-Vorbereitung nicht wesentlich übersteigen!
4. Suche **mehr als drei unterschiedliche Quellen** und belege diese korrekt. (Eine der drei Quellen darf gerne auch aus Wikipedia sein.)
5. Alle Quellen und gefundene Stellungnahmen anderer (auch und besonders aus dem Internet) müssen **korrekt zitiert** werden.
   Auch übernommene Gedanken und Anregungen werden gekennzeichnet [z.B.: Vgl. https://herr-kalt.de/arbeitsmethoden/quellen-korrekt-angeben (3.09.19)].
6. In jedem Falle werden alle **Zitate und Anregungen von Dir eingeordnet** und mit einer eigenen Bewertung oder eigenen Gedanken kommentiert!
7. **Achtung! Auch Lehrer recherchieren inzwischen im Internet: Kopien aus dem Netz werden daher oft entdeckt.** Dann liegt ein **Täuschungsversuch** vor, der mit der Note „6“ bewertet wird. Das lohnt sich nicht!
8. Mache gegen Ende Deiner Vorbereitung einen „Probelauf“ und achte dabei auf die Medien und die Zeit.
9. **Texte und Präsentationen werden als Datei (doc, ppt oder pdf) und als Ausdruck abgegeben.**

Tisch-vorlage	Bereite eine für die Vermittlung hilfreiche einseitige Tischvorlage mit der Gliederung und Quellenangaben vor. (Sende diese Kopiervorlage ein paar Arbeitstage vor dem vereinbarten Präsentationstermin per Mail an den Lehrer, damit dieser die Kopien für die Klasse anfertigen kann.)
Begrenzte Präsenta-tions-Zeit	Eine Einzelperson hat **10 Minuten Zeit für die Präsentation**. Sind mehrere Schüler beteiligt, soll jede Person einen eigenständigen Bereich von ungefähr 8 Minuten darstellen. Die Zeit für den gemeinsam verantworteten Bereich beträgt bei zwei Personen 5 Minuten und erhöht sich bei jeder weiteren Person um 5 Minuten.

Viel Freude und Erfolg wünscht Michael Veeser-Dombrowski

Für Fragen und Absprachen: michael@veeser-dombrowski.de